



Stipendiatin Aya Alabbasi mit ihrer Lehrerin Amelie Uder und Schulleiter Marc Elsholz. Foto: Schule

Stipendium für Aya Alabbasi

Schülerin an der Friedrich-Bernhard-Karcher-Schule

BECKINGEN Zum wiederholten Male hat sich eine Schülerin der Friedrich-Bernhard-Karcher-Schule in Beckingen erfolgreich für ein Stipendium der START-Stiftung beworben. Diese Initiative – von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung ins Leben gerufen und im Saarland gemeinsam mit der ASKO Europa-Stiftung als START-Saar vertreten – unterstützt und begleitet Jugendliche mit Migrationsgeschichte auf ihrem persönlichen und schulischen Weg. Die Stipendiaten werden dabei sowohl ideell als auch materiell gefördert.

Jetzt wurde die Schülerin Aya Alabbasi gemeinsam mit Stipendiaten aus dem ganzen Bundesgebiet in der Evangelischen Akademie in Frankfurt feierlich in das START-Programm aufgenommen. Mit da-

bei war ihre Lehrerin Amelie Uder, die Aya bei der Bewerbung um das begehrte Stipendium unterstützt hat.

In diesem Jahr stammen vier der Stipendiaten aus Syrien, aber auch Russland, Griechenland, Mazedonien und die Türkei sind vertreten.

Das Engagement und der Mehrwert der kulturellen Vielfalt, den die Jugendlichen mitbringen, wurden von den ca. 100 Gästen, Förderern und Partnern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft im Rahmen der feierlichen Veranstaltung neben der historischen Kulisse des Frankfurter Römers angemessen gewürdigt.

Die Friedrich-Bernhard-Karcher-Schule gratuliert Aya zu ihrer erfolgreichen Bewerbung und wünscht ihr kenntnisreiche Treffen im Rahmen des START-Programms. red./tt